

Aus für 2 weitere Universitäten

Nach 14 Wochen seit Beginn der Tradinguniversiade scheiden das Institut Supérieur de Gestion aus Paris und die Wirtschaftsfakultät von Catania aus. Die Teams haben die Hälfte ihres Kapitals, das Ihnen von Directa – dem Organisator des Wettbewerbs – zur Verfügung gestellt wurde, verbraucht.

Gemäß den Wettbewerbsregeln scheiden sie damit aus dem Wettbewerb aus. Die Teams sind laut Organisator sehr locker mit den Derivaten umgegangen. Dass das Institut Supérieur de Gestion aus Paris ausscheiden musste, überraschte vor allem, weil die Universität sich in den Finanzwissenschaften viele Bildungsmöglichkeiten anbietet.

Kurz vor dem Aus stehen allerdings auch schon die Universitäten Agraria aus Foggia und Bocconi aus Mailand. Die erstere hat bereits 46,38 % verloren. (Letzte Woche waren es -19,82 %). Die zweite hat 45,31 % (vorher -44,79 %) ihres Startkapitals eingebüßt. An der Spitze liegt die Universität Tor Vergata mit einer Performance von 16,22 %, die momentan nicht handeln, um Ihren Vorsprung aus dem ersten Teil des Wettbewerbs zu halten.

Diese Wartestrategie darf allerdings nicht anhalten, da die Universität Magdeburg, die sich auf dem zweiten Platz befindet, hat schon den Abstand verringert und im Vergleich zu 8 Prozentpunkten in der vergangenen Woche nur noch 5 Prozentpunkte hinter Tor Vergata liegt. Auf dem dritten Platz befindet sich das Team aus Augsburg mit einer Performance von 7,88 %.

Der Wettbewerb endet jedoch erst im Oktober.